

# BdF-Newsletter 01.04.2023

Liebe Fernschachfreundinnen und Fernschachfreunde,

der vorliegende Newsletter vom März informiert Sie wieder zu Themen des Deutschen Fernschachbundes e.V., des ICCF zu Turnieren des Deutschen Schachbundes und der FIDE.

## 1. Editorial

### BdF intern

2. Mitteilungen des Vorstandes
3. Deutschland ist offiziell Sieger der 21. Fernschach-Olympiade
4. 55. Deutsche Fernschachmeisterschaft
5. 5. Deutscher Rapid-Fernschach-Cup
6. 84. Deutsche Senioren-Fernschachmeisterschaft
7. 28. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup
8. Ausschreibung der 29. Deutschen Damen-Fernschachmeisterschaft 2023/2024
9. Ausschreibung von No-Engine Thematurnieren zum Evans-Gambit
10. Aktuelle Thematurniere im BdF
11. Länderkämpfe im BdF
12. Postalischer Länderkampf Schweden – Deutschland
13. Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirs
14. Sébastien Marez Memorials sind gestartet
15. Turnierausschreibungen Axel Dune Memorial Tournament – Section A, B, C und D
16. Ausschreibung der Freiplätze für das Halbfinale der 47. Fernschachweltmeisterschaft
17. Ausschreibung des Francois Riva Memorial Team Tournament
18. Anmerkungen zu CCM- und CCE-Medaillen
19. ICCF-Titel und -Normen
20. Berichte über Einladungsturniere 2022 mit BdF-Beteiligung
21. Hervorragende Turnierergebnisse von BdF-Spielern
22. Ergebnisse von Postturnieren

### ICCF

23. Ergebnisse 1st Team World-Cup 2. Runde
24. Änderung des Wertungssystems des ICCF

### Fernschachliches

25.Theorieteil und Fernschachpartie

## Öffentlichkeitsarbeit

26. Mitteilungen des Vereins BdF-Zugvogel

27. Turnierausschreibung EmailChessPoint Pokalturnier 2023

28. Rochade Europa

29. Unser Sponsor Schach Niggemann

30. Deutscher Schachbund

31. FIDE

Zu guter Letzt

# 1. Editorial

Dieser Newsletter enthält wieder die Rubrik „Fernschachliches“, in der wir alle zwei Monate einen Theorieteil und eine oder mehrere Fernschachpartien veröffentlichen wollten. Wir als Vorstand haben genügend Partien gespielt und einige davon sind auch vorzeigbar. Unsere Hoffnung war, dass wir in einen Austausch und Dialog mit Ihnen, den Mitgliedern, kommen können und uns Partien hereingereicht werden, kommentiert oder unkommentiert. Fernschach hat in der Presse nicht die Öffentlichkeit des Nahschachs. Wir müssen diese Öffentlichkeit durch unsere Arbeit erst herstellen, in dem wir zeigen, wie „interessant“ oder „schön“ oder „wissenschaftlich“ Fernschach und Fernschachpartien sein können. Wer sich beim Fernschach bedient, sind alle „modernen“ Autoren von Eröffnungsbüchern. Der indische Großmeister Parimarjan Negi schließt eine seiner Analysen mit dem Satz ab: „This insane position was reached in Simmelink – Wurtinger, corr. 2013.“ Es handelte sich um eine Analyse der Najdorf-Variante. Unser Motto auch für den Newsletter ist: „Tue Gutes und rede darüber.“

Wir nehmen vor allem die Erfolge der Spieler und Spielerinnen des Deutschen Fernschachbundes auf. Der größte Erfolg ist zum wiederholten Male der Olympiamannschaft gelungen: - das Erringen der Goldmedaille im Finale der Fernschach-Olympiade. Dieser Erfolg gelang GM Matthias Kribben und seiner Mannschaft, die wir gleich zu Beginn des Newsletters würdigen. Glückwunsch von uns allen und „ganz großer Sport.“

Die Autoren der Beiträge sind wie immer namentlich gekennzeichnet, die der Vorstandsmitglieder abgekürzt (MS – Manfred Scheiba, SB – Stephan Busemann, LH – Ludger Heiermann, MT – Michael Müller-Töpler)

# BdF intern

## 2. Mitteilungen des Vorstandes

Der Vorstand hat am 04.03.2023 gemäß § 4 Nr. 4 seiner Geschäftsordnung beschlossen, dass ab sofort bis zur nächsten Mitgliederversammlung die Verantwortung für das Schatzmeister-Amt an Präsident Manfred Scheiba übertragen wird. Ab diesem Zeitpunkt ruht die Tätigkeit der Schatzmeisterin Frau Martina Mohr.

### Versand der Beitragsrechnungen

Wir haben am 04.03.2023 allen Mitgliedern ihre Beitragsrechnungen zugesandt. Mitglieder, die eine Mailadresse hinterlegt hatten, haben die Beitragsrechnung per Mail bekommen. Mitglieder, die nur per Post erreichbar sind, haben die Beitragsrechnung per Post bekommen.

Soweit wir Rückläufer bei einer ungültigen Mailadresse bekommen haben, werden diese Mitglieder noch einmal in den nächsten 4 Wochen angeschrieben. Mitglieder, die Ihre Beitragsrechnung vermissen, wenden sich bitte per Post oder per Mail an Herrn Manfred Scheiba.

### Guthabenkonten

Vor vielen Jahren haben wir für unsere Mitgliedern die Möglichkeit eingeräumt, ein Guthabenkonto zu führen, auf das die Mitglieder einen Betrag einzahlen konnten. Von diesem Betrag wurden sowohl Startgebühren als auch Mitgliedsbeiträge abgebucht. Der „Kontostand“ des Guthabenkontos wurde bei der jährlichen Beitragsrechnung jeweils berücksichtigt.

Wir sind dabei, den Mitgliedern die Möglichkeit einzuräumen, sich direkt über die Homepage für Turniere anzumelden. Die Programmierung ist noch nicht abgeschlossen. Dabei wird dann unter anderem die Abfrage des Guthabenkontos angeboten. Daher haben wir für das Jahr 2023 die Beitragszahlung nicht mehr mit dem Guthabenkonto verrechnet und jedes Mitglied daher gebeten, den Jahresbeitrag von 20 Euro zu überweisen.

Herr Scheiba ist zurzeit dabei, den individuellen Guthabenstand je Mitglied abzugleichen. Die Mitglieder werden nach Abschluss dieser Arbeit über Ihren Guthabenstand individuell informiert. Für Rückfragen und eine etwaige Klärung steht Herr Scheiba dann zur Verfügung. Das Guthaben kann vom Mitglied zu jeder Zeit in Gänze zurückgefordert werden.

# Spielbetrieb

## 3. Deutschland ist offiziell Sieger der 21. Fernschach-Olympiade

Am Nachmittag des 25. März war es soweit. Am 2. Brett endete nach 100 Zügen die letzte Partie der 21. Fernschach-Olympiade zwischen SIM Manuel Mendl (AUT) und SIM Nico Daubenfeld remis. Damit beenden GM Ron A. H. Langeveld (NED) und Nico Daubenfeld das 2. Brett als geteilte Sieger und die deutsche Olympiamannschaft unter der Führung von GM Matthias Kribben ist nach längerem Warten nun offiziell Sieger der 21. Fernschach-Olympiade. Hier der Endstand:

1. Deutschland mit 38 Brettpunkten
2. Luxemburg mit 37 Brettpunkten
3. USA mit 37 Brettpunkten
4. Österreich mit 37 Brettpunkten.

Die Ergebnisse der deutschen Mannschaft waren:

1. Brett GM Dr. Matthias Kribben 6 Punkte aus 12 Partien
2. Brett GM Dr. Stephan Busemann 6 Punkte aus 12 Partien
3. Brett GM Dr. Hans-Dieter Wunderlich 6 Punkte aus 12 Partien
4. Brett GM Robert Bauer 6 Punkte aus 12 Partien
5. Brett GM Prof. Dr. Robert K. Freiherr von Weizsäcker 6,5 Punkte aus 12 Partien
6. Brett SIM Roland del Rio 7,5 Punkte aus 12 Partien

Es wurde im deutschen Team keine Partie verloren. Die +1 von Herrn von Weizsäcker und die +3 von Roland de Rio machen den Unterschied gegenüber den anderen Teams. Roland del Rio gewann das 6. Brett und erspielte sich dadurch seine zweite SIM-Norm. Der SIM-Titel wurde ihm 2021 verliehen. Die ersten drei Mannschaften sind für das Finale der 22. Fernschach-Olympiade qualifiziert.

Deutschland ist bezogen auf die Ergebnisse der Fernschach-Olympiade seit längerem die führende Nation. Herzlichen Glückwunsch an Matthias Kribben und seine Mannschaftskameraden zum erneuten Sieg. Die deutsche Mannschaft wird sich die Medaillen persönlich auf dem Kongress in Amsterdam abholen.

[Abschlusstabelle](#)

[Die letzte Partie](#)

## 4. 55. Deutsche Fernschachmeisterschaft

Der Meldeschluss für die 55. Deutsche Fernschachmeisterschaft war ursprünglich der 31.03.2023. Stand 28.03.23 lagen 56 Anmeldungen vor. Weitere eintreffende Meldungen werden nachgearbeitet und dann auf der Homepage aktualisiert veröffentlicht.

Der Meldeschluss zur 55. DFM wird verlängert. Wir möchten Schachfreunden mit einer Qualifikation, die sich noch nicht angemeldet haben diese Möglichkeit noch einräumen.

Der verlängerte Meldeschluss ist der 15.04.2023.

Der Starttermin ist dann der 05.05.2023.

Wir suchen noch dringend Spieler für eine Postgruppe. Zum jetzigen Zeitpunkt haben sich erst zwei Teilnehmer gemeldet.

Meldungen für die 55. Deutsche Fernschachmeisterschaft richten Sie bitte an den Schachfreund Norbert Seyb, Magnolienweg 3, 45793 Oer-Erkenschwick, E-Mail: [TLseyb@bdf-fernschachbund.de](mailto:TLseyb@bdf-fernschachbund.de).

[Link zur Ausschreibung auf der BdF-Homepage](#)

## 5. 5. Deutscher Rapid-Fernschach-Cup

Der Deutsche Fernschachbund e. V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme am 5. Deutschen Rapid-Fernschach-Cup (5. DRapCup) ein.

Modus: Das Turnier wird in zwei Abschnitten (Vorrunden und Endrunde) ausgetragen, in denen doppelrundig (jeweils eine Partie mit Weiß und Schwarz gegen jede/n Gegner/in) gespielt wird.

a) Im ersten Abschnitt wird eine Vorrunde mit fünf Spielgruppen zu fünf Spielerinnen und Spielern gebildet.

b) Die alleinigen Sieger/innen der fünf Vorrundengruppen tragen eine Endrunde aus, die somit mindestens fünf Spielerinnen und Spieler umfasst.

Bei Punktgleichheit in einer Vorrundengruppe entscheidet die Sonneborn-Berger-Wertung über die Qualifikation für die Endrunde und auch den alleinigen Turniersieg. Ist auf der Grundlage dieser Ausschreibung keine Entscheidung möglich, entscheidet das Los.

Kommen durch Spielerabsagen nicht fünf Endrundenteilnehmer zusammen, wird die Endrunde durch die Spieler mit der höchsten Punktzahl, bei Punktgleichheit der besseren Sonneborn-Berger-Wertung, aus allen Vorrundengruppen aufgefüllt. Wenn ein Spieler mehrfach den ersten Platz belegt hat, gilt seine Qualifikation in der Gruppe, die zuerst beendet wurde. In den anderen Gruppen erwirbt jeweils der Zweitplatzierte das Startrecht für das Finale, sofern er nicht in einer anderen Gruppe den ersten Platz belegt. Die erreichte Endrundenqualifikation kann nicht auf eine andere DRapCup-Endrunde übertragen werden. Bei Verzicht verfällt die Endrundenqualifikation.

Besondere Turnierbedingungen (Rapid-Fernschach): Alle Züge einer Partie müssen in der festgesetzten Gesamtbedenkzeit je Spieler ausgeführt werden. Die festgesetzte Bedenkzeit beträgt 10 Tage je Spieler zuzüglich einer Gutschrift von einem Tag je 10 ausgeführten Zügen. Die Bedenkzeit ist überschritten, sobald der Fernschachserver die Zeitüberschreitung anzeigt. Der betroffene Spieler verliert mit der Zeitüberschreitung die Partie, einen Reklamationsvorbehalt gibt es nicht. Die Bedenkzeit beginnt zu laufen, sobald der Spieler den gegnerischen Zug zur Kenntnis nehmen kann. Dies ist der Fall, wenn der Spieler sich im Server einloggt. Spätestens 24 Stunden nach der gegnerischen Zugabgabe aber beginnt die Bedenkzeit des am Zug befindlichen Spielers auch ohne Login zu laufen. (Anmerkung: Die Verzögerung dient dem Schutz des Schlafbedürfnisses, der Berücksichtigung von Abwesenheitszeiten durch Erwerbstätigkeit usw.). Während des Ablaufs dieses Turniers kann kein regulärer Fernschachurlaub genommen werden. Sonderurlaub kann bei einem entsprechenden Bedarf grundsätzlich gewährt werden.

Den vollständigen Text der Ausschreibung können Sie dem folgenden Link zur Ausschreibung entnehmen.

[Link zur Turnierausschreibung](#)

## 6. 84. Deutsche Senioren-Fernschachmeisterschaft

Der Deutsche Fernschachbund e. V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme an der 84. Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft (84. DSFM) ein.

Turnierstart: 15. Juni 2023 (Vorrunde), der Start der Endrunde wird für den Jahresbeginn 2025 geplant.

Meldeschluss: 31. Mai 2023.

Die Ausschreibung war schon zuvor im Newsletter veröffentlicht worden. Die komplette Ausschreibung kann über den nachfolgenden Link auf dem BdF-Server eingesehen werden.

[Link zur Ausschreibung](#)

## 7. 28. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup

Der Deutsche Fernschachbund e. V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme am 28. Deutschen Senioren-Fernschach-Cup (28. DSFC) ein.

Wir hatten im Newsletter Februar 2023 darauf hingewiesen, dass für eine wesentliche Änderung in der Ausschreibung haben. Wir wollen das postalische Fernschach unterstützen. Wir genehmigen daher eine dritte Anmeldung zum DSFC, wenn eine Anmeldung für eine Postgruppe erfolgt. Dadurch können sich die individuellen Chancen für eine Teilnahme an der Endrunde erhöhen, wir können das Turnier vielleicht mit weniger Wartezeit starten und das Potenzial für das Postschach weiter ausnutzen. Am 20.03.2023 lagen 29 Meldungen vor. Eine Postgruppe kommt in jedem Fall zustande.

Der 28. Deutsche Senioren-Fernschach-Cup (nachfolgend 28. DSFC genannt) wird in zwei Etappen (Vor- und Endrunde) ausgetragen, in denen je eine Partie gegeneinander gespielt wird.

a) In der Vorrunde werden (nach Wahl der Teilnehmer) Spielgruppen gebildet, in denen ausschließlich auf dem BdF-Fernschachserver oder per Post gespielt wird. Jeder Spieler darf an maximal zwei Vorrundengruppen teilnehmen. Ausnahme: Wer sich für eine Post-Gruppe anmeldet, darf an maximal drei Gruppen teilnehmen (z.B. 1 x Post und 2 x Server).

b) Die Endrunde wird auf dem BdF-Fernschachserver ausgetragen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler, die im Kalenderjahr des Vorrundenstarts mindestens 60 Jahre alt sind oder noch in diesem Kalenderjahr 60 Jahre alt werden. Eine Mitgliedschaft im BdF ist Teilnahmevoraussetzung.

Die jeweiligen Gruppensieger der Vorrunde erreichen die Endrunde; bei Punktgleichheit auf dem ersten Platz entscheidet in folgender Rangfolge zuerst die Sonneborn-Berger-Wertung, dann die Zahl der Siege, die Zahl der Siege mit Schwarz und als letztes Kriterium die niedrigere

FWZ. Maximal können sich aber zwei Spieler aus einer Gruppe qualifizieren. Wenn ein Spieler mehrfach den ersten Platz belegt hat, gilt seine Qualifikation in der Gruppe, die zuerst beendet wurde. In den anderen Gruppen erwirbt jeweils der Zweitplatzierte das Startrecht für das Finale, sofern er nicht in einer anderen Gruppe den ersten Platz belegt. Die erreichte Endrundenqualifikation kann nicht auf eine andere DSFC-Endrunde übertragen werden. Bei Verzicht verfällt die Endrundenqualifikation. Die Gruppensieger sind weiterhin berechtigt, an einer Vorrunde der Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft (DSFM) teilzunehmen.

Die vollständige Ausschreibung kann über den nachfolgenden Link auf der BdF-Homepage eingesehen werden.

[Link zur Ausschreibung](#)

## 8. Ausschreibung der 29. Deutschen Damen-Fernschachmeisterschaft 2023/2024

Vorbemerkungen: Der Vorstand möchte das Damen-Fernschach weiter fördern. Die Deutsche Damen-Fernschachmeisterschaft ist als offenes Turnier ausgeschrieben worden. Wir werden auf die Ausschreibung innerhalb des Deutschen Schachbundes und seiner Mitgliederverbände aufmerksam machen. Gleiches gilt für die befreundeten Fernschachverbände. Die Informationen gehen vor Ostern den Landesverbänden zu, der Deutsche Schachbund ist informiert.

Der Deutsche Fernschachbund e.V. (BdF) lädt hiermit herzlich alle Schachspielerinnen zur Teilnahme an der 29. Deutschen Damen-Fernschachmeisterschaft 2023/2024 ein und würde sich über eine rege Teilnahme sehr freuen.

Turnierstart: 15. Mai 2023, Meldeschluss: 30. April 2023

Teilnahmeberechtigung: Alle Spielerinnen, die ihren ständigen Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Die Mitgliedschaft im Deutschen Fernschachbund e.V. (BdF) ist nicht erforderlich.

Turniermodus: Das Turnier wird – je nach Meldeeingang - in zwei Etappen (Vor- und Endrunde) oder einer Endrunde ausgetragen, in denen je eine Partie gegeneinander gespielt wird. Die Endrunde soll grundsätzlich mit 7 bis 9 Teilnehmerinnen gespielt werden. Die Erstplatzierten in den Vorrundengruppen sind auf jeden Fall für die Endrunde berechtigt. Inwieweit nächstplatzierte Spielerinnen für die Endrunde berechtigt werden können, entscheidet sich

nach der Zahl der Turniermeldungen und der zu bildenden Vorrundengruppen. Der Deutsche Fernschachbund e.V. behält sich eine Änderung dieses Ausschreibungspunktes vor, soweit dies aufgrund der Zahl der eingehenden Turniermeldungen erforderlich werden sollte. In diesem Fall werden die Abweichungen mit dem Startschreiben der Vorrunden bekannt gegeben. Wertung bei Punktgleichheit: Verfahren nach Sonneborn-Berger

Zugaustauschart: Das Turnier wird auf dem BdF-Schachserver ausgetragen

Meldung an E-Mail: [frauenreferentin@bdf-fernschachbund.de](mailto:frauenreferentin@bdf-fernschachbund.de).

Notwendige Angaben bei der Meldung: 29.DFFM, Mitglieds-Nr. im BdF (falls vorhanden), Name, Vorname, E-Mailadresse, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort (nur für Nichtmitglieder), Datum der Nenngeldzahlung.

Nenngeld/Startgeld: 5 Euro (zu zahlen gleichzeitig mit der Anmeldung an den Deutschen Fernschachbund e. V.) auf dessen Konto bei der Commerzbank AG, Uelzen, IBAN: DE46 2584 0048 0564 6500 00, BIC: COBADEFFXXX, Kennwort: 29. DFFM).

Die vollständige Ausschreibung kann über den nachfolgenden Link auf der BdF-Homepage eingesehen werden.

[Link zur Ausschreibung](#)

## 9. Ausschreibung von No-Engine Thematurnieren zum Evans-Gambit

Wir bieten neben den nachstehenden Thema-Turnieren „mit Engine“ jetzt auch Thematurniere „ohne Engine“ an. Das ausgeschriebene Thema ist das Evans-Gambit: 1. e4 e5 2. Sf3 Sc6 3. Lc4 Lc5 4. b4.

Wir hatten die Turnierausschreibung im Newsletter Februar veröffentlicht. Die vollständige Ausschreibung kann über den nachfolgenden Link auf der BdF-Homepage eingesehen werden.

Wir haben das Thematurnier als Server-Turniere als auch für postalisches Fernschach geschrieben. Der Meldestand für die Server-Variante erlaubt es uns schon die ersten beiden Turniere zu starten. Wir würden auch noch weitere Anmeldungen berücksichtigen. Für die postalische Variante haben wir noch keine Anmeldungen. Es wäre schön, wenn wir hier eine Turniergruppe zusammenbekommen würden.

[Link zur Ausschreibung](#)

## 10. Aktuelle Thematurniere im BdF

Jede Thematurnier-Spielgruppe umfasst 5 Teilnehmer, die gleichzeitig gegen jeden Partner zwei Partien, ausgehend von jeweils derselben Stellung (dem jeweiligen "Thema"), spielen. Das Nenngeld beträgt einheitlich 2,50 €; Mehrfachmeldungen sind möglich. Die Turniermeldung nehmen Sie bitte wie üblich vor. Der schnellste Weg zur Meldung führt über das Meldeformular auf der BdF-Hauptseite, welches Sie [hier finden](#). Bei der Abgabe der Meldung für ein Turnier geben Sie bitte das jeweils spezifische Meldekennzeichen der von Ihnen gewünschten Gruppe an.

Es gibt einen neuen Schwerpunkt bei den Thematurnieren, nämlich das „spätromantische“ Königsgambit in verschiedenen Turnieren. Ich würde mich als PR-Manager freuen, wenn wir nach dem Abschluss aller Turniere vielleicht einige schöne Partien veröffentlichen könnten.

Gestartet wurden: Am 21.03.23 startete **T343-C44-S Ponziani-Eröffnung** mit Marek von Wnuck, Erich Feichtner, CCE Oliver Thau, IM Günter Schulz und CCM Michael Egner.

Am 25.03.2023 startete **T344-C34-S Königsgambit, Königsspringergambit** mit IM Thomas Frotscher, Ludger Heiermann, IM German Schneider, Arno Drefke und IM Günter Schulz.

Am 03.04.2023 startet **T345-C30-S Königsgambit, Klassische Variante** mit IM Thomas Frotscher, IM German Schneider, Arno Drefke, IM Günter Schulz und Erich Feichtner.

Wir wünschen allen Teilnehmern an den Thematurnieren viel Spaß und Erfolg.

**Aktuelles Turnierangebot:**

Turnier: T330-A00-S

Amar Gambit 1.Sh3 d5 2.g3 e5 3.f4 Lxh3 4. Lxh3 exf4

aktueller Meldestand: 3 von 5 Spielern

Turnier: T339-D20-S

Angenommenes Damengambit: Schwarz-Verteidigung 1. d4 d5 2. c4 dxc4 3. e4 f5

aktueller Meldestand: 3 von 5 Spielern

Turnier: T341-B00-S

Hippopotamus-Verteidigung 1. e4 Sh6 2. d4 g6 3. c4 f6

aktueller Meldestand: 0 von 5 Spielern

Turnier: T346-C36-S

Königsgambit, Königsspringergambit, Abazia Verteidigung, Moderne Variante 1. e4 e5 2. f4 exf4  
3. Sf3 d5 4. exd5 Sf6

Aktueller Meldestand: 1 von 5 Spielern

Turnier: T347-D08-S

Damengambit, Katalanische Verteidigung 1.d4 d5 2.c4 e5 3. Sf3 Sf6

Aktueller Meldestand: 0 von 5 Spielern

Turnier: T348-E76-S

Königsindisch, Vierbauernangriff 1.d4 Sg6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4. e4 d6 5. f4

Aktueller Meldestand: 0 von 5 Spielern

[BdF Seite Thematurniere](#)

[LH]

## 11. Länderkämpfe im BdF

Referent für die Länderkämpfe (Server) des Deutschen Fernschachbundes e.V. ist Michael Green.

Falls Sie in einem Länderkampf mitspielen wollen, setzen Sie sich mit Mike Green per Mail in Verbindung, [mike\\_green@t-online.de](mailto:mike_green@t-online.de). Länderkämpfe werden immer auf der Homepage des BdF und den Newsletter ausgeschrieben.

Geplant ist ein Länderkampf an 30 Brettern gegen Norwegen, der Ende April 2023 gestartet werden soll. Bitte bewerben Sie sich bei Interesse bei Mike Green.

**Deutschland – Lettland:** In unserem am 12. März 2023 gestarteten Länderkampf steht es noch

1:1. An Brett 25 endeten beide Partien remis.

### [Turniertabelle](#)

**Wales – Deutschland:** Der Länderkampf gegen Wales startete Anfang Januar 2023. Es steht nach drei Monaten 17:17 und die Hälfte alle Partien ist beendet.

### [Turniertabelle](#)

**Deutschland – Mexico:** Nach gut vier Monaten Spielzeit steht es hier 6,5:6,5.

### [Turniertabelle](#)

**Deutschland – USA:** In den letzten Newslettern haben wir immer von der Geschwindigkeit berichtet, mit der in diesem Länderkampf gespielt wird. Nach sieben Monaten Spielzeit sind ca. 2/3 der Partien beendet und Deutschland führt mit 124:101. Dies sollte ein ausreichendes Polster für einen Sieg sein.

### [Turniertabelle](#)

**Deutschland – Brasilien:** Stand 69,5:77,5. Es läuft immer noch die letzte Partie des Länderkampfes an Brett 35 zwischen SIM Fábio Bidart Piccoli und Ludger Schultz. Das Endspiel geht in ein Einspringerendspiel mit Bauern auf verschiedenen Flügeln über. Der Länderkampf ist schon seit einigen Monaten für Brasilien entschieden.

### [Turniertabelle](#)

**Revanchewettkampf Kuba – Deutschland:** Kuba hat den Revanchewettkampf seit einigen Monaten gewonnen. Es steht 139,5:127,5 bei einer noch offenen Partie an Brett 102 zwischen Torsten Schmidt und Luis M. Carballo Márquez.

### [Turniertabelle](#)

**Deutschland – Spanien:** Stand 34:28. Wir haben den Vorsprung auf 6 Punkte bei noch zwei offenen Partien und den Länderkampf seit Februar 2023 gewonnen. Herzlichen Glückwunsch zum Sieg.

### [Turniertabelle](#)

**Deutschland – Slowenien:** Stand 24,5:22,5. Die vorletzte Partie endete Remis und dadurch hat Deutschland den Länderkampf gewonnen. Auch hier läuft nur noch eine Partie. Herzlichen Glückwunsch zum Sieg.

### [Turniertabelle](#)

**Philippinen - Deutschland:** Der aktuelle Zwischenstand ist 33:23 für die Philippinen. Die Philippinen haben den Vorsprung noch einmal um eine Partie auf 10 Punkte vergrößert. Der Länderkampf ist bei noch 6 offenen Partien für die Philippinen entschieden.

[Turniertabelle](#)

**Schottland – Deutschland:** In diesem Länderkampf haben wir die Führung auch in den letzten vier Wochen weiterhin ausgebaut. Der Zwischenstand ist nun 33,5:55,5. Es sind noch 5 Partien offen, so dass der Mannschaftskampf für den Deutschen Fernschachbund seit Februar 2023 gewonnen ist. Herzlichen Glückwunsch zum Sieg.

[Turniertabelle](#)

**Deutscher Fernschachbund – Europa (Post)**

Der aktuelle Zwischenstand ist unverändert 68:51 für den BdF bei noch einer offenen Partie, nämlich an Brett 13 zwischen Walter Alberti und Mikhail Anatolievich Skryago.

[Turniertabelle](#)

[LH]

## 12. Postalischer Länderkampf Schweden – Deutschland

Der Deutsche Fernschachbund e.V. hat mit der Föderation von Schweden einen postalischen Länderkampf an 9 Brettern vereinbart, der am 01. März 2023 gestartet wurde. Dieser Länderkampf ist ein weiterer Schritt zur Förderung des postalischen Fernschachs. Es gibt noch keine entschiedenen Partien.

[Mannschaftsaufstellung](#)

[LH]

## 13. Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirs

Am 15.01.2022 wurde auf dem ICCF – Server der Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirs gestartet. Nach 13 Monaten Spielzeit war der Mannschaftskampf zu Gunsten der Schachschule Pirs entschieden. Wir biegen jetzt auf die Zielgrade ein, denn nur noch vier Partien sind offen. Die Schachschule Pirs führt uneinholbar mit 78,5:68,5 Punkten. Wir gratulieren Matjaž Pirš und seiner Mannschaft zum Sieg.

[Turniertabelle](#)

[LH]

## 14. Sébastien Marez Memorials sind gestartet

Wir haben für die von der französischen Föderation ausgeschriebenene Sébastien Marez Memorial A und B je zwei Spieler des Deutschen Fernschachbundes e.V. nominieren können. Beide Turniere beginnen am 15.04.23 und sind jetzt veröffentlicht. Im Sébastien Marez Memorial A, einem Turnier der Kategorie 8, starten für den BdF GM Ingo Firnhaber (2452) und SIM Detlev Rook (2456). Die GM-Norm liegt bei 9 Punkten aus 14 Partien. Im Sébastien Marez Memorial B konnte die Kategorie 5 erreicht werden. Für den BdF starten IM Harald Hild (2370) und CCM Burkhard Näter. Die IM-Norm liegt bei 7 Punkten, die SIM-Norm bei 8 Punkten aus 12 Partien. Wir wünschen den vier deutschen Startern viel Glück und Erfolg.

[Startliste Sébastien Marez Memorial A](#)

[Startliste Sébastien Marez Memorial B](#)

[LH]

## 15. Turnierausschreibungen Axel Dune Memorial Tournament – Section A, B, C und D

Das vom US-amerikanischen Fernschachverband ICCF-US organisierte traditionelle „USA Invitational“ wird im Jahr 2023 in Gedenken an den kürzlich verstorbenen Schach- und Fernschachspieler Alex Dunne ausgerichtet, der auch ein bekannter Schachorganisator, Autor und Kolumnist war.

Ausschreibung Section A:

Der Deutsche Fernschachbund e.V. kann für die Section A dieses Turnieres 1-2 Teilnehmende mit einer Wertungszahl von mindestens 2561 in der ICCF-Ratingliste 2023/2 oder der FIDE-Rangliste melden.

Angaben zum Turnier:

Start 30. Juni 2023

Standard-ICCF-Zeitkontrolle mit 10/50 und Verdopplung nach 20 Tagen

Teilnehmerzahl wenn möglich 15, andernfalls 13

Kategorie 13 wird mit hohem Aufwand angestrebt, kann aber noch nicht garantiert werden.

Titelnormen inkl. GM-Norm werden möglich sein.

Bewerbungen bis zum **10. April 2023** an den Referenten für Leistungssport Manfred Scheiba

Mailadresse: [leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de](mailto:leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de)

Bitte bei der Bewerbung angeben, ob Ihre Bewerbung an die Erfüllung der Kategorie 13 gebunden ist.

ICCF-US weist darauf hin, dass das Turnier sehr wahrscheinlich bereits nach dem neuen, vom ICCF-Kongress beschlossenen Ratingsystem ausgewertet wird. Die Auswirkungen auf die Teilnehmenden werden vom Organisator wie folgt zusammengefasst:<sup>(\*)</sup>

(a) Bei sehr erfahrenen Spielern, die beide eine Wertungszahl von 2500+ haben, kann man davon ausgehen, dass der absolute Wertungseffekt von Unentschieden zwischen zwei solchen Spielern dem bisherigen Effekt sehr nahekommt (etwa ein halber Punkt pro 50 Wertungspunkte Unterschied). Allerdings wird jeder Sieg/Niederlage im neuen System zu einem weitaus größeren Bewertungseffekt führen, in der Nähe von 15 gewonnenen/verlorenen Punkten gegenüber 5 Punkten im alten System.

(b) Bei dem zu erwartenden höheren Bewertungsniveau werden die für Normen erforderlichen Punkte etwas niedriger sein als jetzt.

(c) Jeder, der bestimmte Szenarien testen möchte, kann den kürzlich zur Verfügung gestellten Rechner benutzen: <https://ratingscalculator20220612100904.azurewebsites.net/> (Der Einfachheit halber nehmen wir an, dass alle Spieler einen "RD" von 80 haben).

**Ergänzende Anmerkung vom PR-Manager zum neuen ICCF-Wertungssystem:** Im neuen Wertungssystem wird vorgelagert zur „neuen“ Wertungszahl der so genannte RD-Wert berechnet. Der RD-Wert hängt von der Höhe der Wertungszahl und der Anzahl der Ergebnisse in einer Wertungsperiode ab. Der RD-Wert ist ein Maß für die Unzuverlässigkeit der Wertungszahl. Bei Wertungszahlen auf GM-Niveau nimmt man an, dass der RD-Wert aufgrund der Spielstärke stabil und damit „zuverlässig“ sei. [Auf GM-Niveau enden viele Partien

unentschieden, Siege sind selten, es werden aber u.U. auch weniger Partien pro Quartal beendet.] Unabhängig von der Spielstärke wird bei einer „größeren“ Anzahl von Ergebnissen in einer Wertungsperiode unterstellt, dass die Wertungszahl „zuverlässiger“ sei, weil ihre Berechnung auf mehr Ergebnissen beruhe. Bezogen auf die obige Ausschreibung kann ich zur Zeit nicht abschätzen, in welchen Bereichen sich die RD-Werte der deutschen Spitzenspieler nach der Initialisierung des neuen Wertungssystems bewegen werden.

[Link zur Ausschreibung der Section A auf der BdF Homepage](#)

### Ausschreibung der Sections B, C und D:

Der Deutsche Fernschachbund e.V. kann für die Sections B, C und D des Axel Dune Memorial Tournament je 2 Teilnehmende melden.

Angaben zu den Turnieren:

- Start 30. Juni 2023
- Standard-ICCF-Zeitkontrolle mit 10/50 und Verdopplung nach 20 Tagen, 45 Tage Urlaub
- Teilnehmerzahl je 15
- Maßgebliche ICCF-Ratingliste 2023/2
- Section B: Kategorie 8+, Bewerbungen möglich mit 2451+
- Section C: Kategorie 5+, Bewerbungen möglich mit 2376+
- Section D: Kategorie 1, Bewerbungen möglich mit 2276+
- Bewerbungen bis zum 30. April 2023 an den Referenten für Leistungssport Manfred Scheiba richten, Mailadresse: [leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de](mailto:leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de). Bitte geben Sie bei der Bewerbung die gewünschte Section (B, C oder D) an.

[Link zur Ausschreibung der Sections B, C und D auf der BdF Homepage](#)

[MS, LH]

## 16. Ausschreibung der Freiplätze für das Halbfinale der 47. Fernschachweltmeisterschaft

Die ICCF hat das Halbfinale der 47. Fernschachweltmeisterschaft ausgeschrieben.

Meldeschluss: 10. Mai 2023

Starttermin: 20. Juni 2023

Anmeldungen müssen über die Seite *Neue Turniere (New events)* der ICCF-Homepage ([www.iccf.com](http://www.iccf.com)) erfolgen. Dabei ist das Qualifikationsrecht nach ICCF-Regel 1.2.1.2 zwingend anzugeben. Das Startgeld bei Meldung über den nationalen Verband BdF beträgt € 15,-, bei Meldung über Direct Entry (DE) € 22,50. Bei Qualifikation aus einer früheren WM-Vorrunde entfällt das Startgeld! Anmeldungen über den BdF müssen im Registrierungsportal durch Auswahl von 'National Federation' statt 'DE' erfolgen.

Für die Teilnahme muss mindestens eine der folgenden Bedingungen erfüllt sein:

- (a) Teilnahme an einem (beendeten oder laufenden) WM-Finale, sofern keine höhere Qualifikation erworben wurde;
- (b) 50 % der möglichen Punkte in einem (beendeten oder laufenden) Kandidatenturnier, sofern keine höhere Qualifikation erworben wurde;
- (c) Platz 3 oder 4 oder 60% der möglichen Punkte in einem (beendeten oder laufenden) Halbfinale, sofern keine Qualifikation für ein Kandidatenturnier erworben wurde;
- (d) Platz 1 oder 2 in einer Vorrundengruppe;
- (e) Platz 3 oder 4 oder 60% der möglichen Punkte in einem Welpokalfinale (**nicht** eingeschlossen sind der Veteranen-Welpokal, Schach-960-Welpokal und Mannschaftsturniere);
- (f) Platz 3 oder 4 oder 60% der möglichen Punkte in einer (beendeten oder laufenden) anerkannten Zonenmeisterschaft mit einer durchschnittlichen Wertungszahl von mindestens 2451;
- (g) Platz 1 oder 2 in einer anerkannten Zonenmeisterschaft mit einer durchschnittlichen Wertungszahl von weniger als 2451;
- (h) Nominierung („Freiplatz“) durch den nationalen Verband bei einer Wertungszahl von mindestens 2400<sup>1)</sup>;
- (i) IM mit gesicherter Wertungszahl über 2500<sup>(\*)</sup>;
- (j) SIM mit gesicherter Wertungszahl über 2450<sup>(\*)</sup>;
- (k) GM mit Wertungszahl über 2400<sup>(\*)</sup>;
- (l) gesicherte Wertungszahl über 2550<sup>(\*)</sup>.

(\*) in mindestens einer der in den vorangegangenen 12 Monaten veröffentlichten ICCF-Ratinglisten

Bei einer gesicherter Wertungszahl von 2450 oder höher kann man sich bei der ICCF um Zulassung zum Halbfinale bewerben. Solche Bewerbungen werden jedoch nur berücksichtigt, wenn die Anzahl der vorliegenden Meldungen kein Vielfaches von 13, 15 oder 17 ist.

Der verbindliche (englischsprachige) Ausschreibungstext befindet sich auf dem ICCF-Server: Dem BdF stehen **zwei Freiplätze** gemäß obiger Bedingung (h) zur Verfügung (Voraussetzung ist eine Wertungszahl von mindestens 2400 in der ICCF-Ratingliste 2023/2). Bewerbungen hierfür sind bis zum **30.4.2023** an den Referenten für Leistungssport unter der Mailadresse [leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de](mailto:leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de) zu richten.

[Link zur Originalausschreibung](#)

[Link zur Ausschreibung auf der BdF-Homepage](#)

[MS]

## 17. Ausschreibung des Francois Riva Memorial Team Tournament

Der ICCF organisiert ein Mannschaftsturnier für Spielende mit einer ICCF-Wertungszahl unter 2300 (Wertungsliste 2023/2). Das Turnier wird in zwei Runden ausgetragen: Halbfinale und Finale.

Der BdF kann für das Halbfinale zwei 6er-Mannschaften melden.

**Angaben zum Turnier:**

Start des Halbfinals am 1. Juli 2023.

Spielmodus: Triple Block (Dauer 700 Tage, Inkrement 5 Tage, Startbedenkzeit und Bank je 50 Tage); Halbfinale ohne Garantiezeit, Finale mit Garantiezeit.

Das Finale erfolgt mit 13 Mannschaften.

Bewerbungen bis zum 20. Mai 2023 an den Referenten für Leistungssport Manfred Scheiba.  
Mailadresse: [leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de](mailto:leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de)

Bitte geben Sie bei der Bewerbung an, ob Sie sich auch die Mannschaftsführung vorstellen können

[Link zur Ausschreibung auf der BdF-Homepage](#)

## 18. Anmerkungen CCM und CCE-Medaillen

Die neuen CCM- und CCE-Titelträger müssten Ihre Medaillen zugesandt bekommen haben. Sollte jemand seine Medaille vermissen, mag er sich beim Präsidenten Manfred Scheiba melden.

## 19. ICCF-Titel und -Normen

Wir ehren in dieser Rubrik unsere Spieler und Spielerinnen, die ICCF-Normen und letztlich Titel erspielen. Aus diesem Grund veranstaltet der Deutsche Fernschachbund e.V. auch eigene Turniere, um damit den Spielern einen Ansporn für den Normerwerb zu geben. In der Rubrik ICCF versuchen wir, auch den Abschluss dieser Turniere zu erwähnen und das Abschneiden der Spieler des BdF hervorzuheben. Soweit möglich bieten wir für leistungsorientierte Spieler/innen die Teilnahme an Turnieren anderer Föderationen an. Ansprechpartner ist hier Manfred Scheiba als Leistungsreferent.

Fernschach-Meister-CCM (Titelverleihungen)

Uwe Drößler erspielte seine zweite Norm und damit den CCM-Titel im Turnier Copa Perú honoring Alfredo Cillonitz – Semifinal 5 mit 8,5 Punkten aus 15 Partien. Frank Peetoom erzielte seine zweite CCM-Norm und den Titel im Turnier Copa Perú honoring Alfredo Cillonitz – Semifinal 8 mit 8 Punkten aus 16 Partien. Gleiches gelang Thomas Brückner im Turnier WS/GM/B/6 mit bisher 5 Punkten aus 10 Partien. Die IM-Norm wäre auch noch möglich. Thomas Brückner gelang zeitlich früher im gleichen Turnier die zweite CCE-Norm, so dass ihm auch dieser Titel verliehen wurde.

Fernschach-Meister-CCM (Normen)

Karl-Johann Laustsen erspielte sich seine zweite CCM-Norm im Turnier WS/MN/B/49 mit 6 Punkten aus 12 Partien.

Fernschach-Experten-CCE (Titelverleihungen)

Axel Becker erzielte seine zweite Norm im Turnier WS/CCE/B/22 mit 8,5 Punkten aus 13 Partien und bekommt nun den CCE-Titel verliehen. Gleiches gelang Norbert Over im Turnier DE15A Semi-Final 12 mit derzeit 6 Punkten aus 11 Partien. Weitere Normen sind möglich. Josef Rödl gelang seine zweite CCE-Norm im Turnier DE15A Semi-Final 9 mit bislang 5 Punkten aus 10 Partien. Hier wäre noch die CCM-Norm möglich.

Fernschach-Experten-CCE (Normen)

CCE-Normen erzielten Gerhard Plenagl im Turnier WS/CCE/B/24 mit 8 Punkten aus 14 Partien und Andreas Comtesse im Turnier European Server Championship 2022 Semi-Final 21 mit bislang 4,5 Punkten aus 8 Partien. Hier sind weitere Normen möglich.

Wir gratulieren allen Spielern herzlich zu Ihren Normen und Titeln und wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg.

[LH, MS]

## 20. Berichte über Einladungsturniere 2022 mit BdF-Beteiligung

Wir setzen die Berichterstattung über die internationalen Einladungsturniere mit den vier Kurt Stein Memorials fort, die durch die Föderation der USA im Andenken an Kurt Stein ausgeschrieben wurden. Die vier Turniere begannen am 30.06.2022.

Das Memorial A ist ein Turnier der Kategorie 12, in dem wir von GM Jürgen Stephan und SIM Sebastian Gähler vertreten werden. Etwas mehr als die Hälfte der Partien ist beendet. Im ganzen Turnier gibt es noch keine entschiedene Partie, 45 Partien endeten Remis. Jürgen Stephan hat acht Partien beendet, Sebastian Gähler sechs Partien.

[Turniertabelle Kurt Stein Memorial A](#)

Im Kurt Stein Memorial B, einem Turnier der Kategorie 8, werden wir durch GM Ingo Firnhaber und SIM Gerhard Ziese vertreten. Ingo Firnhaber hat 13 Partien beendet, leider die bisher einzige Partie im Turnier verloren. Gerhard Ziese hat sechs Partien remisiert. 64/100 Partien sind beendet.

[Turniertabelle Kurt Stein Memorial B](#)

Das Kurt Stein Memorial C, Turnier der Kategorie 6, ist wesentlich weiter fortgeschritten. Es

sind noch 13 Partien offen. Der Deutsche Fernschachbund e.V. wird hier vertreten durch CCM Michael Tornow und CCM Joachim Bars. Michael Tornow hat alle Partien beendet, 7,5 Punkte und +1 erzielt. Die IM-Norm hat er leider um einen  $\frac{1}{2}$  Punkt verfehlt. Er teilt sich den ersten Platz im Turnier mit Leonid Korogodski (USA), der seine Partien auch mit +1 abgeschlossen hat. Joachim Bars hat 11 Partien remisiert und noch drei Partien offen. Vielleicht gelingt hier noch ein Sieg.

### [Turniertabelle Kurt Stein Memorial C](#)

Das Kurt Stein Memorial D ist ein Turnier der Kategorie 2, indem wir von Benjamin Radtke vertreten werden. Er hat erst vier von 14 Partien remisiert, 29 Partien sind noch offen. Noch kein Spieler hat seine Partien komplett beendet. Hier ist die weitere Entwicklung noch offen.

### [Turniertabelle Kurt Stein Memorial D](#)

[LH]

## 21. Hervorragende Turnierergebnisse von BdF-Spielern

### Tom Mirbach gewinnt SIM-Norm-Turnier

CCM Tom Mirbach ist geteilter Sieger des Turniers WS/SIM/B/25, ein Normturnier der Kategorie 6, „ex equo“ mit IM Alejandro Guimara Manjon aus Spanien mit 7 Punkten aus 12 Partien sowie der gleichen Anzahl von Siegen und der gleichen Sonneborn-Berger-Wertung. In diesem Turnier gelang Tom Mirbach seine erste IM-Norm mit exakt 7 Punkten. Herzlichen Glückwunsch zum geteilten Turniersieg und zur IM-Norm.

### [Abschlusstabelle des Turniers](#)

### Reiner Franke gewinnt 81. Deutsche Senioren-Fernschachmeisterschaft

Mit 8,0 Punkten aus 14 Partien gewinnt Reiner Franke die 81. Deutsche Senioren-Fernschachmeisterschaft. Zweiter mit ebenfalls 8,0 Punkten (aber einer schlechteren Sonneborn-Berger-Wertung) wurde Roland Markus. Mit jeweils 7,5 Punkten und gleicher Feinwertung folgen auf Platz 3 Thomas Schwetlick und Gerhard Traut. Herzlichen Glückwunsch dem Sieger und den Platzierten!

[Abschlusstabelle des Turniers](#)

## 22. Ergebnisse von Postturnieren

Wir führen in dieser Rubrik die Ergebnisse der Postturniere des BdF auf. Ebenfalls veröffentlichen wir die Ergebnisse der Welt-Aufstiegsturniere sowie der Europa-Turniere, die nach dem 01.01.2021 gestartet wurden, sofern dort deutsche Spieler mitspielen.

Postturniere des BdF:

Aufstiegsturniere:

Offene Klasse:

O-4623: 1.-2. Schmalstieg 0, 0 Höber.

O-4620: 1.-6. Kuricini, Schmalstieg Dönges 1, 1 Pither.

O-4615: 12. Pither 1 Richter. Endstand: 1. Jörg Pither 5 Punkte, 2. Stefan Kuricini 4 Punkte, 3. Reingert Richter 2 Punkte und 4. Roman May 1 Punkt.

O-4614: 6. Kuricini ½ Schmalstieg. 7.-10. May 0, 0 Schmalstieg, Pither.

Hauptturnierklasse:

In der Hauptturnierklasse Post sind alle Turniere beendet. Es gibt zurzeit keine laufenden Turniere.

Meisterklasse: keine neuen Ergebnisse in allen Turnieren.

Deutsche Senioren-Fernschach-Meisterschaft

83. DSFM/V01: 7. Dr. Gabel ½ Papenfuß. 8. Dr. Gabel 1 Jacob. 9.-10. Klapp ½, ½ Papenfuß.

Deutscher Senioren-Fernschach-Cup:

27. DSFC/V01-P: Am 23.02.2023 begannen Ludger Heiermann, Herwig Klapp, Frank Fritsche und Günter Kaiser.

26. DSFC/V01-P: noch keine Ergebnisse.

25. DSFC/V01-P: 11. Klapp ½ Jacob.

24. DSFC/V01-P: 16. Klapp ½ Traut. 17. Eschert 1 Traut. 18. Eschert 1 Naundorf. 19. Traut 1 Schmalstieg.

## 22. Deutscher Fernschachpokal:

22.PV-01-P: 13. Papenfuß 1 Kaiser.

22.PV-02-P: 8.-9. Schirmer 1 Nachtigall, Langreder. 10. Langreder 0 Nachtigall.

## Enginefreie Sonderpokalturniere:

39. Pokal oE/ Endrunde. 8.-9. Bacholke 1, 1 Pither.

## Internationale World Postturniere:

Offene Klasse: Es gibt keine neuen Ergebnisse von WT/O/204 bis WT/O/217.

Hauptturnierklasse: WT/H/1123: 7. Underwood 1 Marshall. WT/H/1124: 6. Marshall ½ Martin.

Meisterklasse: WT/M/1122: 29. Klewe ½ Aiken. WT/M/125: 5. Urpilainen ½ Kastner.

A-Klasse: Es gibt keine neuen Ergebnisse in den Turnieren WT/A/1 – WT/A/5.

## 70th Jubilee Postal Tournaments:

Die Postturniere, die anlässlich des 70-jährigen Jubiläums des ICCF ausgeschrieben wurden gegen in das letzte Drittel über. Als Erfolg ist sicherlich zu verbuchen, das vor allem über die Turniere Post A und Post B Normen erspielt werden konnten, was in Postturnieren selten vorkommt. Wir werden daher ab jetzt neben den Ergebnissen die offenen Partien erwähnen und die drei führenden Spieler.

ICCF70-post-A: 32. Achilles ½ E. N. Popov. Zwischenstand: 1. Ralf Anderskewitz 5 P. 2. Per Söderberg 4,5 P. (1 offene Partie), Ingo Papenfuß 4,5 P.

ICCF70-post-B: Keine neuen Ergebnisse, noch 11 offene Partien: Zwischenstand 1. Klaus Wettstein 5 Punkte (2 offene Partien), 2. Wolfgang Klewe 4 P. (1), M.A. Skryago 4 P. (0), 4. H. T. A. Schulenberg 3 P. (3).

ICCF70-post-C: 46. Künzel ½ Valitutti. Noch 9 offene Partien. Zwischenstand: 1. B. Radtke 6,5 P. (0 offene Partien), 2. H. Ziersch 6,5 P. (0), 3. M. Bergner 5 P. (1) 4. M. Paap 5 P. (1).

ICCF-post-D: 48.-51. Bélem Jr. 1 Jacobsen, Moisan, Miyata. Noch 13 offene Partien. Zwischenstand: 1. Juarez Rodriguez Bélem Jr. 7 Punkte (0 offene Partien) 2. Ludger Heiermann 6,5 P. (1)), 3. Peter Stephen Phillips 6,5 P. (1), 4. Laurent Nouveau 5 P. (2).

Europa Post-Turniere:

Open Round: 69: 8. Annevik 0 Nachtigall.

Semi-Final: 13. 2. Klewe 1 Rondio. 3. Künzel ½ Rondio. 4. Rondio 1 Klewe.

**EU/74th European Individual Championship, Final (postal):** Das Turnier ist schon weit fortgeschritten. Gegenüber dem Vormonat noch vier weitere Partien beendet worden, d.h. jetzt 136 Partien. 133. Rondio ½ Popov, E.N. 134. Chocenta ½ Müller. 135. Popov, V.V. 1 Bialas. 136. Popov, E.N. ½ Müller. Zwischenstand: 1. Olaf Hesse 11 P. (1 offene Partie), 2. Radek Dlouhý 10,5 Punkte (3), 3. Müller 10,5 P. (1), 4. Tom Mirbach 9,5 P. (3), 5. Philippe Bobel 9,5 P. (1). 35 Partien sind noch offen. Stefano Baldassare hat nach wie vor erst eine Partie beendet. Man darf gespannt auf den „Endspurt“ in der 74. Europameisterschaft sein. Das Turnier zeigt im Übrigen auch, dass postalisches Fernschach nach wie vor seine Berechtigung hat.

Postalische ICCF-Thematuriere Finale:

TT/3/22/ Finale, Ruy Lopez, Zaitzev-Variante: Korrektur: 1.-12. Barcak in allen Partien gecancelt. 13. Richter ½ Heiermann. 14. Künzel 1 Annevik. 15. Künzel 0 Heiermann.

[LH]

## ICCF

### 23. Ergebnisse 1st Team World Cup 2. Runde

In der zweiten Runde des World Team Cup spielt Deutschland gegen Spanien und Peru, jeweils an 20 Brettern. Der Mannschaftskampf gegen Spanien ist beendet und endete 20:20. Alle Partien an allen Brettern endeten Remis.

[Link zur Abschlusstabelle Deutschland - Spanien](#)

Im Mannschaftskampf gegen Peru konnten wir drei Partien gewinnen und führen mit 19:16.

[Link zum Mannschaftskampf Deutschland Peru](#)

Auch Spanien führt in seinem Mannschaftskampf gegen Peru zurzeit mit 15:17 bei noch 8 offenen Partien

[LH]

## 24. Änderung des Wertungssystems des ICCF

Zurzeit wird ein Papier erstellt, das das neue Wertungssystem auf einfache und nicht mathematische Weise erklärt. Ich hatte die Möglichkeit dieses Papier Korrektur zu lesen und noch Verbesserungen vorzuschlagen. Das Papier ist zurzeit noch in der endgültigen Erstellung beim ICCF. Wahrscheinlich werden die Wertungszahlen zum 30.06.2023 nach dem neuen Wertungssystem berechnet. Die ab dem 01.04.2023 gültigen Wertungszahlen sind noch nach dem alten System berechnet worden. Sie sind mittlerweile für alle ICCF-Spieler berechnet und veröffentlicht, werden aber erst ab dem 01.04.23 auf der ICCF-Homepage unter „Ratings“ eingeblendet.

[LH]

## Fernschachliches

### 25. Theorieteil und Fernschachpartie

Wir präsentieren hier einen Theorieteil und eine oder mehrere Partien. In den letzten 8 Wochen sind keine Partien von Mitgliedern eingegangen. Wir verweisen aus diesem Grund auf die Partie Ludger Heiermann – Ian M. Pheby, die wir in der Rochade Europa März 2023 veröffentlicht haben. Am 23.03.23 haben wir die Partie auch auf der Homepage vorgestellt.

[Link zur Partie](#)

Partien zu kommentieren ist aufwändig. Wir möchten daher gern wissen, ob Sie Interesse an kommentierten Partien im Newsletter haben - auch wenn Sie nicht selbst welche beitragen können. Falls niemand daran Interesse zeigt, würden wir diesen Aspekt des Newsletters einstellen.

Der Theorieteil befasst sich dieses Mal mit der Idee 2.b3 gegen Französisch. Er wird wieder freundlicherweise von Herrn Jerzy Konikowski zur Verfügung gestellt, wofür wir ihm herzlich danken.

[Link zum Theorieteil](#)

# Öffentlichkeitsarbeit

## 26. Mitteilungen des Vereins BdF-Zugvogel

Mit dem Verein BdF-Zugvogel verbindet uns eine langjährige Freundschaft und Zusammenarbeit. Wir nehmen folgende Veröffentlichung zur Mitgliederversammlung 2023 und zur Jugendförderung in den BdF-Newsletter mit auf. Der Verein BdF-Zugvogel unterstützt seit Jahren Jugendliche und junge Volljährige, die Mitglied im Deutschen Fernschachbund e.V. sind, wofür wir dem Vorstand des Vereins BdF-Zugvogel herzlich danken.

### „Mitgliederversammlung 2023 und Jugendförderung des Vereins BdF-Zugvogel

In der Zeit vom 10.03.2023 bis 12.03.2023 fand die virtuelle Mitgliederversammlung 2023 des Vereins BdF-Zugvogel - Verein der Freunde und Förderer des BdF-Schachservers - statt. Seitens der Mitgliederversammlung wurde dem Vorstand für das Jahr 2023 einstimmig die Entlastung erteilt.

Zudem wurden für die Amtszeit 01.02.2023 bis 31.01.2025 ein neuer Vorstand und ein Kassenprüfer gewählt.

Entsprechend ihren Kandidaturen wurden mehrheitlich gewählt:

Vorsitzender: Dr. Uwe Staroske

Geschäftsführerin: Elke Schludecker

Beisitzer: Torsten Schmidt

Beisitzer: Jürgen Krebs

Das Amt des Schatzmeisters bleibt unbesetzt.

Zum Kassenprüfer wurde mehrheitlich Stefan Fröhlich gewählt.

Das Protokoll zur Mitgliederversammlung kann auf der Homepage des Vereins ([www.bdf-zugvogel.de](http://www.bdf-zugvogel.de)) unter #News# eingesehen werden.

Der Verein BdF-Zugvogel weist darauf hin, dass auch im Jahr 2023 die Jugendförderung

fortgesetzt wird. Die Jugendförderung erfolgt in der Weise, dass der Verein BdF-Zugvogel für Jugendliche und junge Volljährige, die sich in einer Schul- oder Berufsausbildung oder in einem Studium befinden, bei einem Beitritt zum Deutschen Fernschachbund e.V. und Spielen von Turnieren auf dem BdF-Schachserver (BdF) den zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag übernimmt. Eine Mitgliedschaft im Verein BdF-Zugvogel ist hierzu nicht erforderlich. Interessierte Jugendliche können sich mit der Geschäftsführerin Elke Schludecker ([Elke.Schludecker@t-online.de](mailto:Elke.Schludecker@t-online.de)) gerne in Verbindung setzen.“

[Elke Schludecker, BdF-Zugvogel, LH]

## 27. Turnierausschreibung EmailChessPoint Pokalturnier 2023

Der EmailChessPoint lädt hiermit zum Pokalturnier 2023 ein (Spielzeit ab 20.09.2023 - 5 Runden).

Das Turnier wird zweirundig ausgetragen. Jede Runde startet, wenn die vorherige Runde abgeschlossen ist. Mitspielen darf jeder, der Emails senden und empfangen kann und der Freude am Schach hat. Ausgeschlossen sind Spieler, die im Zeitraum 01.09.2022 bis 31.08.2023 von einer Partie stillschweigend oder von mehreren Partien ohne Erlaubnis des Turnierleiters zurückgetreten sind.

Es gelten die Spiel- und Turnierregeln des EmailChessPoints, zu finden auf <http://www.emailchesspoint.de/regel.php>.

Gespielt wird im gemischten Trio- und KO-System, sofern die Teilnehmerzahl dies erfordert. In jeder Zweier- oder Triogruppe kommt derjenige Spieler in die nächste Runde, der die meisten Punkte erzielt. Zwischen punktgleichen Spielern entscheidet in allen Runden das Los.

Die Anmeldung erfolgt per Webformular <http://www.emailchesspoint.de/foam.php> oder per Email an Holger Ilchen, [holger.ilchen@t-online.de](mailto:holger.ilchen@t-online.de) mit der Angabe des Namens, Vornamens und der Emailadresse. Die letzte Anmeldemöglichkeit besteht am 10.09.2023. Anmeldungen dürfen bis zum 10.09.2023 zurückgenommen werden.

Der Sieger erhält einen Pokal.

[Link zur EmailChessPoint Homepage](#)

## 28. Rochade Europa

Wir publizieren zurzeit in der Rochade Europa. In der Ausgabe März 2023 wurde die Fernschachpartie Ludger Heiermann – Ian M. Pheby, 70th ICCF Jubilee World Cup, Vorgruppe 3, 2021, veröffentlicht. Am 23.03.2023 haben wir eine Nachricht mit einem Link zur Partie auf dem BdF-Server veröffentlicht. Im Wechsel monatlichen Wechsel veröffentlichen wir dort einen Text, der sich konkret mit Fernschach beschäftigt sowie eine Fernschachpartie. In der April-Ausgabe werben wir für das Damen-Fernschach, insbesondere für die 29. offene Deutsche Frauen-Fernschachmeisterschaft.

Um diesen Rhythmus aufrechtzuhalten brauchen wir Geschichten und Partien. Falls Sie eine Partie veröffentlichen möchten oder eine Geschichte zu erzählen haben, eine spektakuläre Partie, das Erzielen einer Norm oder den Gewinn eines Turniers - setzen Sie sich mit dem PR-Manager Ludger Heiermann per Mail unter [pr-manager@bdf-fernschachbund.de](mailto:pr-manager@bdf-fernschachbund.de) in Verbindung. Wir helfen gerne beim Kommentieren von Partien.

Die Rochade Europa kostet im Einzelverkauf 6 Euro, im Jahresabo 64,80 Euro.

[Link zur BdF-Homepage und der Partie](#)

[Link zur Rochade Europa](#)

[LH]

## 29. Unser Sponsor Schach Niggemann

Die Firma Schach Niggemann gewährt Mitgliedern des Deutschen Fernschachbundes weiterhin 10% Rabatt. Ausgenommen davon sind Sonderangebote und Preise deutscher Verlage, die der Preisbindung unterliegen. In diesem Monat machen wir auf ein Turnierset aufmerksam, das aus einem hochwertigen Schachbrett und Schachfiguren besteht.

**Turnierset Bordeaux – edle, in Farben, Größe und Wertigkeit aufeinander abgestimmte Kombination aus Brett und Figuren.**

das Brett: Montgoy Palisander, Zierader, Intarsie, Brettgröße 55 x 55 cm, Feldgröße 55 mm, Zahlen und Buchstaben.

die Figuren: „Staunton de luxe“, Buchsbaum/Anjanholz, Königshöhe 97 mm, poliert, extra schwere und damit standfeste Ausführung, detailreich geschnitzte Springer, inklusive einem

Holzkasten aus Buche.

Der Preis des Sets ist 199,50 Euro. Auf diesen Preise wird BdF-Mitgliedern der übliche Rabatt von 10% gewährt. Der nachfolgende Link zeigt Ihnen das Set mit farbigen Abbildungen und weiteren Informationen auf der Homepage der Firma Niggemann.

<https://www.schachversand.de/material/komplettsets/turnierset-bordeaux-brett-montgoyfg-55mm.html>

[LH]

## 30. Deutscher Schachbund

### Mitgliederentwicklung im Deutschen Schachbund

Zur Mitgliederentwicklung vermeldet der Deutsche Schachbund: „Mit 89.346 Mitgliedern hat der DSB wieder das Niveau von 2021 erreicht, nachdem im vergangenen Jahr mit rund 87.600 Mitgliedern der Tiefpunkt im Zuge der Corona-Krise erreicht worden war. Dies entspricht einem Zuwachs von 1.674 Mitgliedern oder 1,9 Prozent.“ Der Deutsche Fernschachbund e.V. fungiert als Landesverband im Deutschen Schachbund.

### Frauen Einzel-Europameisterschaft in Petrovac, Montenegro

Nachdem die „offene“ Einzel-Europameisterschaft am 14. März 2023 abgeschlossen wurde (siehe unten), startete am 18. März in Petrovac, Montenegro, die Einzeleuropameisterschaft der Frauen. Sie findet vom 17.-30. März statt. Wir berichten im April-Newsletter über die Ergebnisse. Der Deutsche Schachbund wird vertreten durch WGM Dinara Wagner (2411), WGM Josefine Heinemann (2343), WGM Hanna Maria Klek (2314), FM Lara Schulze (2277), WIM Fiona Sieber (2217), Johanna Blühbaum (1954) und Maja Patricia Buchholz (1883).

Neue Europameisterin wurde nach 11 Runden die Georgierin IM Meri Arabidze, gefolgt von der Polin IM Oliwia Kiolbasa, jeweils mit 8,5 Punkten und der gleichen Buchholz-Wertung. Den Ausschlag gab als Drittwertung der Elodurchschnitt der Gegnerinnen. Dritte wurde die polnische IM Aleksandra Maltsevskaja mit 8 Punkten. Enttäuschend war das Abschneiden der deutschen Spielerinnen, weil sich keine weitere Spielerin für den Welt-Cup qualifizieren konnte. Beste Deutsche war WGM Dinara Wagner mit 7 Punkten auf Platz 20.

[Homepage der Frauen - EM](#)

## [Abschlussbericht des Deutschen Schachbundes](#)

[LH]

# 31. FIDE

## Einzel-Europameisterschaft 2023

Am 14. März endeten die Einzel-Europameisterschaften im serbischen Vrnacka Banja. Europameister wurde GM Alexey Sarana (FIDE) mit 8,5 Punkten und der besseren Buchholz-Wertung vor den punktgleichen GM Kirill Shevchenko (ROM) und Daniel Dardha (BEL). Für den World Cup qualifizierten sich in diesem Turnier die beiden deutschen GM Alexander Donchenko und Frederik Svane. Für den Welt-Cup, der im Juli 2023 stattfindet, sind folgende Spieler des Deutschen Schachbundes qualifiziert:

Vincent Keymer EM 2021

Niclas Hutschenneth EM 2021

Matthias Blübaum EM 2021

Daniel Friedman EM 2021

Rasmus Svane EM 2021

Alexander Donchenko EM 2023

Frederik Svane EM 2023

Dmitrij Kollars Wildcard

[Homepage des Veranstalters](#)

[Bericht des Deutschen Schachbundes](#)

## Frauen Grand- Prix Neu Delhi, Indien – 3. Etappe des Grand-Prix-Zyklus

Vom 24. März bis 6. April 2023 findet in New Delhi, Indien der dritte Grand-Prix für Frauen im aktuellen WM-Zyklus statt. Der Deutsche Schachbund wird durch GM Elisabeth Pähtz vertreten. Anna und Maria Muzychuk aus der Ukraine hatten im Vorfeld zurückgezogen, weil sie

nicht mit den russischen Spielerinnen zusammentreffen wollten. Zhansaya Abdumalik reiste wieder ab, weil die Unterbringung für sie nicht akzeptabel war. Am 25. März startete die erste Runde. Die Teilnehmerinnen waren nun: IM Polina Shuvalova (FIDE), GM Kateryna Lagno (FIDE), GM Humpy Koneru (IND), GM Harika Dronavalli (IND), Zhu Jiner (CHN), Aleksandra Goryachkina (FIDE), Nana Dzagnidze (GEO), Nino Batsiashvili (GEO), GM Elisabeth Pähtz (GER) und IM Vaishali Rameshbabu (IND). Wir werden im April-Newsletter über die Ergebnisse berichten.

Am 26. März 2023 zog sich dann auch Elisabeth Pähtz vom Turnier zurück. Der Deutsche Schachbund berichtet dazu: „Angesichts der unangemessenen Bedingungen und des fragwürdigen Managements des Turniers durch die FIDE und den lokalen Organisator unterstützen wir diese schwierige Entscheidung. Durch den Rückzug von Zhansaya Abdumalik war eine Situation entstanden, in der mehrere Spielerinnen sechs Weiß- und vier Schwarzpartien und umgekehrt haben würden. Die Integrität des fairen Wettbewerbs ist damit nicht mehr gegeben.“

Elisabeth Pähtz wird dazu wie folgt zitiert: „Ich kann nicht akzeptieren, dass nicht jede Spielerin mit den gleichen Voraussetzungen im Turnier startet. Die dafür gedachte Lösung einer neuen Auslosung mit gerechter Farbverteilung scheiterte am Ultimatum einer einzelnen Spielerin. Selbst bei einem Start mit 6 mal Weiß und 4 mal Schwarz wie in meinem Fall, ist eine ungerechte Verteilung anderer Spielerinnen für mich keine Voraussetzung für ein faires und gleiches Turnier für alle.“

Spielerinnen haben zwischenzeitlich die FIDE gebeten, das Turnier nicht zu werten und neu anzusetzen. Ungeachtet dessen wird das Turnier mit folgenden Spielerinnen ausgespielt: Kateryna Lagno, Nino Batsiashvili, Aleksandra Goryachkina, Viashali Rameshbabu, Polina Shuvaslova, Assaubayeva Bibisara, Zhu Jiner und Nana Dzagnidze. Wir werden im Newsletter April berichten, wie das Turnier ausgegangen ist und welche Entscheidungen die FIDE getroffen oder nicht getroffen hat.

[Homepage des Veranstalters](#)

[Grand-Prix Seite der FIDE](#)

[Berichterstattung des Deutschen Schachbundes](#)

[LH]

## Kandidatenfinale der Damen

Vom 27. März bis zum 6. April 2023 findet in Chongqing (China) das Kandidatenfinale der

Frauen zwischen Lei Tingjie und Tan Zhongyi zunächst über 6 Partien im klassischen Schach statt. Der Sieger hat das Recht die Weltmeisterin Ju Wenjun im Juli herauszufordern. Am 31.März 2023 stand es nach drei ausgetragenen Partien 1,5:1,5. Wir werden im Newsletter April über den Ausgang des Matches berichten und wer die Herausforderin von Ju Wenjun geworden ist.

## Zu guter Letzt

Es macht viel Spaß am Newsletter zu arbeiten. Wir würden uns ein größeres "Miteinander" wünschen. Sie dürfen uns schreiben und wir können auch mit Kritik und Anregungen umgehen. Zwei Dinge möchte ich noch einmal herausstellen: Im Newsletter werden nur Informationen verarbeitet, die schon in anderen Medien existieren, also vom ICCF kommen, Nachrichten des BdF, Pressemitteilungen der FIDE, der Newsletter des Deutschen Schachbundes und Informationen, die wir auf anderen Internetseiten oder Medien finden.

Wenn wir aber in die Außendarstellung mit dem Verein gehen wollen, dann brauchen wir das, was ich oben als "Geschichten" beschrieben haben. Was ist das, warum wir alle überhaupt Fernschach spielen? - Wie können wir neue Mitglieder werben, wenn wir nicht erzählen können, warum wir seit 20, 30 oder 40 Jahren Fernschach spielen, manche von uns noch länger. Ich/ wir müssen diese Geschichten und Erfolge zu Papier bringen und in der Presse darüber berichten. Wenn wir dies nicht tun, wird sich nichts bewegen, denn wir sitzen in unseren Wohnungen und spielen mit anderen Spielern und Spielerinnen auf der ganzen Welt, sprechen aber selbst zu selten Neulinge an, die dann neue Mitglieder werden. Wir beschäftigen uns dann nur mit uns selber. Dies ist auf Dauer zu wenig.

Viele Grüße